

Liebkecht-Haus

DIE LINKE. Stadtverband Leipzig

Braustraße 15

04107 Leipzig

Telefon 0341 - 14064411

Telefax 0341 - 14064418

vorstand@die-linke-in-leipzig.de

www.die-linke-in-leipzig.de

Leipzig, den **16.10.2020**

Einladung

LiebeR Genosse/-in,

hiermit lade ich Dich zur Kreiswahlversammlung im Bundestagswahlkreis 153 der Partei DIE LINKE,

am Sonnabend, dem 7. November 2020, 9.30 Uhr,

ein. Die Versammlung findet im Felsenkeller Leipzig, Karl-Heine-Straße 32, 04229 Leipzig, statt.

Diese Versammlung findet unter besonderen Umständen statt. Gemeinsam mit dem Felsenkeller wird für die Tagung ein Abstands- und Hygienekonzept erstellt, um Einhaltung wird dringend gebeten. Auf dieser Versammlung wird der/die DirektkandidatIn für den Bundestagswahlkreis 153 sowie die VertreterInnen dieses Wahlkreises für die LandesvertreterInnenversammlung zur Aufstellung der Landesliste zur Bundestagswahl 2021 gewählt. Solltest Du an diesem Tag verhindert sein, bitten wir Dich um eine kurze Nachricht an unsere Geschäftsstelle. Sie ist unter 0341-14064411 oder per Mail an Kay.Kamieth@dielinke-leipzig.de erreichbar.

Corona-bedingt können eine Kinderbetreuung und eine Versorgung im Objekt nicht bereitgehalten werden. Im Vergleich zum letzten Parteitag ist eine Verbesserung der Heizung des Objekts vorgesehen. Da wir aber für eine regelmäßige Lüftung des Veranstaltungsraumes sorgen müssen, ist zugleich wärmere Kleidung empfohlen. Wir bitten dafür um Verständnis.

Mit solidarischen Grüßen



Adam Bednarsky

Vorsitzender der LINKEN. Leipzig

*Hinweis: Bundessatzung der Partei DIE LINKE §4(3): Das Stimmrecht sowie das aktive und passive Wahlrecht auf Parteitag bzw. Delegierten- oder Mitgliederversammlungen kann von der Entrichtung des Mitgliedsbeitrages abhängig gemacht werden, soweit das Mitglied nicht von der Beitragszahlung befreit ist. Bei dieser Versammlung sind nur Mitglieder der Partei DIE LINKE wahlberechtigt, die ihren Hauptwohnsitz im Bundestagswahlkreis 152 haben, deutsche Staatsbürger*innen sind und am Tag der Versammlung das 18. Lebensjahr vollendet haben.*

Tagesordnung für die Kreiswahlversammlung im Wahlkreis 153 zur Bundestagswahl 2021

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Konstituierung der Kreiswahlversammlung
 - a. Wahl der Versammlungsleitung (Leiter/in, zwei Beisitzer/innen)
 - b. Wahl des Schriftführers/der Schriftführerin
 - c. Wahl der zwei Erklärenden an Eidesstatt
 - d. Wahl der Wahl- und Mandatsprüfungskommission
 - e. Beschlüsse zur Geschäfts- und Wahlordnung
 - f. Bestätigung der Tagesordnung und des Zeitplanes
3. Bericht der Mandatsprüfungskommission
4. Vorstellung und Wahlen der/des Direktkandidatin/Direktkandidaten
5. Vorstellung und Wahl der VertreterInnen zur Landesvertreterversammlung
6. Schlusswort

Zeitplan für die Kreiswahlversammlung zur Bundestagswahl 2021

8:45 Uhr	Einlass in Veranstaltungssaal
9:30 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
9:35 Uhr	Konstituierung der Kreiswahlversammlung
9:45 Uhr	Bericht der Mandatsprüfungskommission
9:50 Uhr	Vorstellung DirektkandidatIn im Wahlkreis 153
10:00 Uhr	Wahl der/des Direktkandidatin/-en im Wahlkreis 153
10:10 Uhr	Vorstellung der Vertreterinnen (Liste zur Sicherung der Mindestquotierung)
10:45 Uhr	Wahl der Vertreterinnen
10:55 Uhr	Vorstellung der VertreterInnen (Gemischte Liste)
11:30 Uhr	Wahl der VertreterInnen (gemischte Liste)
12:00 Uhr	Schlusswort

Geschäftsordnung für die Kreiswahlversammlung des Stadtverbandes DIE LINKE. Leipzig zur Bundestagswahl 2021

1. Die Kreiswahlversammlung wird durch die Versammlungsleiterin/den Versammlungsleiter geleitet. Diese/r wird in offener Abstimmung mit einfacher Mehrheit gewählt. Die Tagungsleitung wird durch zwei BeisitzerInnen ergänzt, die ebenfalls in offener Abstimmung gewählt werden. Es wird eine Schriftführerin/ein Schriftführer gewählt. Die Versammlung benennt zwei Personen, die gegenüber dem Wahlamt eine Eidesstattliche Erklärung abgeben.
2. Die Mandatsprüfungs- und die Wahlkommission werden in offener Abstimmung mit einfacher Mehrheit gewählt.
3. Die Mandatsprüfungskommission prüft die Anwesenheit und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
4. Die Wahlkommission besteht aus einer Wahlleiterin/einem Wahlleiter, einer Stellvertreterin/einem Stellvertreter sowie mindestens fünf weiteren Mitgliedern. Zur ordnungsgemäßen Wahldurchführung kann sie Helferinnen und Helfer heranziehen. Über den Abschluss von Kandidierendenlisten entscheidet nach Antrag der Tagungsleitung die Versammlung mit einfacher Mehrheit.
5. Der Ablauf der Kreiswahlversammlung wird nach der beschlossenen Tagesordnung und dem Zeitplan geregelt. Eine Veränderung der Tagesordnung, des Zeitplanes und der Geschäftsordnung während der Kreiswahlversammlung bedarf der Zustimmung von 2/3 der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder. Als anwesend zählt, wer sich in die Anmelde-liste eingetragen und sich nicht abgemeldet hat.
6. Die Redezeit zur Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für den Direktwahlkreis beträgt fünf Minuten. Die Reihenfolge der Vorstellung wird durch ein Losverfahren ermittelt. Für Anfragen an die Direktkandidatinnen und -kandidaten sowie Statements beträgt die Redezeit eine Minute. Pro Kandidatin/Kandidat werden drei Wortmeldungen zugelassen. Die Antwortzeit beträgt zwei Minuten je Kandidatin/Kandidat.
7. Die Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Landesvertreterversammlung erfolgt in alphabetischer Reihenfolge blockweise. Pro Kandidierender/Kandidierendem beträgt die Redezeit eine Minute. Es kann pro Kandidatin/Kandidat eine Anfrage bzw. Unterstützungserklärung abgegeben oder Einwände erhoben werden. Die Redezeit dafür beträgt inklusive Erwiderung eine Minute.
8. Anträge zur Geschäftsordnung können mündlich gestellt werden. Das Wort zur Geschäftsordnung wird außerhalb der Reihenfolge der DiskussionsrednerInnen erteilt. Vor der Abstimmung erfolgen eine Gegen- und eine Fürrede.

Landesvorstand

Einberufung der Kreiswahlversammlung zur Vorbereitung der Bundestagswahl 2021 im Wahlkreis 153 – Leipzig II

Beschluss des Landesvorstandes vom 10. Oktober 2020

Beschlüsse: Am 7.11.2020 findet ab 9.30 Uhr in Leipzig eine Versammlung der Mitglieder der Partei DIE LINKE in der kreisfreien Stadt Leipzig (Bundestagswahlkreis 153) statt. Als Tagungsort ist der Felsenkeller, Karl-Heine-Straße 32, 04229 Leipzig vorgesehen.

1. Die Versammlung hat folgende Aufgaben:

- Wahl der Wahlkreisbewerber*in der Partei DIE LINKE für den Bundestagswahlkreis 153

- Wahl der Vertreter*innen der Partei DIE LINKE aus dem Bundestagswahlkreis 153 der kreisfreien Stadt Leipzig für die Landesvertreter*innenversammlung zur Aufstellung der Landesliste für die Bundestagswahl 2021

2. Als Wahlkreisbewerber*in kann nur gewählt werden, wer zum 20. Deutschen Bundestag wählbar ist.

3. Bei der Wahl der Wahlkreisbewerber*in der Partei DIE LINKE für den Bundestagswahlkreis 153 sind alle Mitglieder der Partei DIE LINKE wahlberechtigt, die ihren Hauptwohnsitz im Bundestagswahlkreis 153 haben, deutsche Staatsbürger*innen sind und am Tag der Versammlung das 18. Lebensjahr vollendet haben.

4. Als Vertreter*innen sind Mitglieder der Partei DIE LINKE wählbar, die ihren Hauptwohnsitz im Freistaat Sachsen haben, deutsche Staatsbürger*innen sind und am Tag der Versammlung das 18. Lebensjahr vollendet haben.

5. Bei der Wahl der Vertreter*innen für die Landesvertreter*innenversammlung sind alle Mitglieder der Partei DIE LINKE wahlberechtigt, die ihren Hauptwohnsitz im Bundestagswahlkreis 153 der kreisfreien Stadt Leipzig haben, deutsche Staatsbürger*innen sind und am Tag der Versammlung das 18. Lebensjahr vollendet haben.

6. Für die Organisation der Versammlung und die fristgerechte Einladung aller Mitglieder der Partei DIE LINKE mit Hauptwohnsitz im Bundestagswahlkreis 153 der kreisfreien Stadt Leipzig ist der Stadtvorstand DIE LINKE. Leipzig verantwortlich.

7. Dieser Beschluss ist durch den Stadtvorstand DIE LINKE. Leipzig auf ortsüblichem Weg mindestens zwei Wochen vor der Versammlung allen Mitgliedern der Partei DIE LINKE mit Hauptwohnsitz im Bundestagswahlkreis 153 der kreisfreien Stadt Leipzig bekannt zu machen.

8. Die Erstellung der Listen für die einzuladenden Mitglieder erfolgt über die Landesgeschäftsstelle.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 10

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Konzept zur Umsetzung von Hygienemaßnahmen und Abstandsregeln zum Infektionsschutz während der Corona-Pandemie

1. Ausgangslage und Zielstellungen

Das Hygienekonzept soll dem verantwortlichen Gremium, dem Stadtvorstand DIE LINKE. Leipzig, ein Maßnahmenpaket zur Verfügung stellen, auf dessen Grundlage die o.g. Veranstaltung trotz Corona-Pandemie durchgeführt werden kann. Ferner dient es dazu, der zuständigen kommunalen Behörde, dem Gesundheitsamt der Stadt Leipzig, auf Anfrage ein Hygienekonzept zur Prüfung und Genehmigung vorlegen zu können. Der Felsenkeller Leipzig verfügt über ein vom Gesundheitsamt der Stadt Leipzig genehmigtes Hygienekonzept, welches den Betrieb der Veranstaltungsstätte grundsätzlich erlaubt. Der Stadtverband sieht sich als Veranstalter trotzdem in der Pflicht ein gesondertes Hygienekonzept vorzuhalten, in dem die veranstaltungsspezifischen Hygienemaßnahmen dokumentiert sind und zeichnet sich verantwortlich für die Umsetzung des Konzeptes.

2. Rahmendaten

Veranstalter: DIE LINKE. Leipzig, Braustr. 15, 04107 Leipzig

Verantwortlich: Dr. Adam Bednarsky, Vorsitzender

Veranstaltungsort: Felsenkeller Leipzig, Karl-Heine-Straße 32, 04229 Leipzig

Ansprechpartner: Jörg Folta, Geschäftsführer

Termin: Samstag, 7. November 2020

Einlass: 08:45 Uhr

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 13:00 Uhr

Hygienebeauftragter des Stadtverbandes: Herr Kay Kamieth

c/o DIE LINKE Leipzig, Braustr. 15, 04107 Leipzig

Hygienebeauftragter des Landesverbandes: Herr Robert Wünsche

c/o DIE LINKE Sachsen, Kleiststr. 10, 01129 Dresden

3. Maßnahmen zum Infektionsschutz

a) Hygienemaßnahmen

- Teilnehmer*innen mit Erkältungssymptomen ist eine Teilnahme an der Tagung vor Ort untersagt.
- Jede*r Teilnehmer*in bekommt einen festen, personalisierten Sitzplatz zugewiesen.
- Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist im Innenbereich der Halle für alle Teilnehmer*innen Pflicht, solange sie sich nicht an ihrem Platz befinden. . Es wird empfohlen, die Maske durchgängig zu tragen,
- gleiches gilt für Mitarbeiter*innen, Helfer*innen, Gäste und Pressevertreter*innen.
- An allen Eingängen zur Halle und zum Saal, sowie an Toiletten und Arbeitsräumen wird Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt.
- Am Eingang zur Halle werden Mund-Nasen-Bedeckungen zur Verfügung gestellt.

- Die Teilnehmer*innen werden darauf hingewiesen, dass das Teilen von Essen und Getränken untersagt ist, den Empfehlungen des RKI hinsichtlich Abstand, Hust- und Nies-Hygiene sowie Händedesinfektion Folge zu leisten ist und stets mit ruhiger Stimme gesprochen werden soll.
- Das Aufstellen von Infoständen und das Verteilen von Material auf Tischen im Saal, im oder vor dem Objekt ist untersagt.
- Auf Kinderbetreuung und Speisenangebot wird verzichtet, die Teilnehmer*innen sind angehalten sich selbst zu versorgen.

b) Abstandsregeln

- Der Saal Felsenkeller wird durch das Objekt so bestuhlt, dass zwischen den zugelassenen Sitzplatzgruppen 1,5 Meter Platz sind.
- Zusammen mit dem Objekt wird ein Wege-Konzept für gesamte Objekt erarbeitet (Wege vom Saal nach draußen, zur Toilette, zum Catering, zu den Räumen der Arbeitsgremien, zum Organisationsbüro, etc.) um Menschenansammlungen zu vermeiden.

c) Einlass/ Registrierung / Überwachung der Hygienemaßnahmen

- Um Menschenansammlungen insbesondere im Einlassbereich zu vermeiden, wird die Anmeldung auf drei Eingänge verteilt.
- Die Registrierung der Teilnehmer*innen erfolgt Softwaregestützt am jeweiligen Einlass, dabei wird den Teilnehmer*innen ein fester, personalisierter Sitzplatz zugewiesen und die persönlichen Daten zur Kontaktnachverfolgung aufgenommen.
- Am Veranstaltungstag werden mehrere Personen eingesetzt, welche die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln im Eingangsbereich und in Saal überwachen, die Teilnehmer*innen ggf. auf die Einhaltung hinweisen und für Fragen zur Verfügung stehen.

d) Weitere Reduzierung der Teilnehmer*innenzahl

Um die Abstandsregeln im Saal und im gesamten Objekt einhalten zu können, werden die Anzahl der Plätze für Gäste und Pressevertreter*innen begrenzt und extra ausgewiesen.

e) Kontaktnachverfolgung

- Von allen Personen, die sich im Veranstaltungsobjekt aufhalten, werden am Tag der Veranstaltung folgende Daten erfasst:
 - o Name und Vorname, aktuelle Wohnanschrift, E-Mailadresse und Telefonnummer inkl. Mobiltelefonnummer (so vorhanden)
 - o Beginn und Ende der jeweiligen Anwesenheit
 - o Im Falle der Teilnehmer*innen werden die Daten aus der Mitgliederdatenbank zum Abgleich vorgelegt.
- Dies gilt analog für den Aufbau am Vortag.
- Alle Teilnehmenden werden im Vorfeld gebeten, die Corona-Warn-App des Robert-Koch-Institutes auf ihrem Smartphone (so vorhanden) zu installieren und während der Versammlung sowie der An- und Abreise aktiviert zu haben.